

Erfolgsstory aus der Klinik Lindenberg-Ried: Ramona Immler als Beste im Ausbildungsberuf Kauffrau im Gesundheitswesen ausgezeichnet

Die Auszubildende Ramona Immler setzt Maßstäbe für herausragende Leistungen im Bezirk Schwaben

In der Klinik Lindenberg-Ried gibt es Grund zur Freude, denn ihre Auszubildende Ramona Immler wurde von der IHK Schwaben als Beste im Ausbildungsberuf Kauffrau im Gesundheitswesen für das Prüfungsjahr 2022/2023 im ganzen Bezirk Schwaben ausgezeichnet. Dies ist bereits das zweite Mal in Folge, dass eine Absolventin aus der Klinik mit Bestleistungen auf sich aufmerksam macht, nachdem Katja Kruck bereits im letzten Jahr die Berufsschule mit Auszeichnung abgeschlossen hatte.

Die Klinik Lindenberg-Ried ist sehr stolz darauf, derart fleißige, talentierte und wissbegierige Nachwuchskräfte in ihren Reihen zu haben. "Es ist für uns alle sehr erfüllend, solche engagierten jungen Menschen auszubilden. Sie sind so etwas wie unsere Kinder geworden", sagt Pavlina Petersen, die Verwaltungsleiterin der Klinik.

Ramona Immler hat sich aufgrund eines Praktikums für den Ausbildungsberuf Kauffrau im Gesundheitswesen entschieden. Sie schätzt die Arbeit mit Menschen und die vielfältigen



Ramona Immler bekommt ihre Auszeichnung von Wolfgang Haschner, Leiter des Geschäftsbereichs Berufliche Bildung bei der IHK Schwaben, überreicht.

Bildquelle: IHK-Schwaben

Entwicklungsmöglichkeiten, die dieser Beruf bietet. Während der Ausbildung durfte sie alle Verwaltungsbereiche kennenlernen und wurde von Anfang an in die Aufgaben eingebunden. Sie lobte im Gespräch das tolle Team und die Möglichkeiten, den Ausbildungsverlauf selbst mitzugestalten.

Die erneute Ehrung unterstreicht die Qualität der Ausbildungsarbeit der Klinik und ist ein

starkes Zeichen für die erfolgreiche Nachwuchsförderung in der Gesundheitsbranche.

Im Interview berichtet Ramona Immler über ihre Ausbildungszeit und Pläne für die Zukunft, während Pavlina Petersen die Bedeutung dieser Auszeichnung für ihr Haus erläutert. Das Gespräch gibt Einblicke in die besondere Arbeitsatmosphäre und die erfolgreiche Ausbildung bei der Klinik Lindenberg-Ried.



Ramona Immler



Pavlina Petersen

Wie fühlt es sich an, als Beste im Ausbildungsberuf ausgezeichnet zu werden?

Natürlich bin ich stolz darauf. Aber schulischer Erfolg hatte noch nie eine große Bedeutung für mich. Das Lob und die Glückwünsche nehme ich aber gerne an.

Welche Pläne haben Sie für die Zukunft?

In meiner Zukunft habe ich nur ein Ziel: Ich möchte glücklich sein. Da ich mir sehr gut vorstellen kann, großen Gefallen an einer Führungsposition zu haben, mache ich aktuell ein Duales Studium im Bereich BWL. Ich mag es Verantwortung zu übernehmen und Dinge voran zu treiben.

Wie haben Sie sich auf die Prüfung vorbereitet?

Tatsächlich habe ich zur Prüfungsvorbereitung fast ausschließlich mit den Vohrjahrsprüfungen gelernt. Davon habe ich SEHR viele gemacht.

Welche Erfahrungen haben Sie während Ihrer Ausbildung gesammelt?

Während meiner Ausbildung konnte ich Erfahrungen in allen Richtungen sammeln. Neben den fachlichen Kompetenzen habe ich auch gelernt, dass es sich immer lohnt, ein bisschen mehr zu geben, als erwartet wird. Dadurch werden neue Türen geöffnet.

Welche Rolle spielten die Kollegen, die Vorgesetzten, die Ausbildungsleitung in Ihrer Erfolgsgeschichte?

Ich hatte großes Glück, Kollegen zu haben, die immer hinter mir standen und mich unterstützten. Die Zusammenarbeit hat großen Spaß gemacht. Das ist das Wichtigste für mich und hat sicherlich zu meinem Erfolg beigetragen.

Was bedeutet es für die Klinik Lindenberg-Ried, solch talentierte Auszubildende zu haben?

Wir sind sehr stolz auf unsere Auszubildende. Das ganze Verwaltungsteam setzte sich ein, um Arbeitstechniken und Kenntnisse zu vermitteln. Es ist für uns alle sehr erfüllend, solche engagierten jungen Menschen auszubilden. Sie sind so etwas wie unsere Kinder geworden.

Welche Botschaft möchten Sie anderen Auszubildenden vermitteln?

Von nichts kommt nichts. Wenn man lernt und fleißig ist, kommt der Erfolg von selbst. Wichtig ist es, beständig zu bleiben und offen für Neues zu sein.

Welche Bedeutung hat diese Auszeichnung für die Klinik Lindenberg-Ried als Ausbildungsbetrieb?

Das ist eine große Auszeichnung für die Klinik. Ausbildung ist immer Teamarbeit. Das bedeutet auch, dass das Klinikteam sich als solches bewährt hat.

Als Verwaltungsleiterin haben Sie Ramona Immler während ihrer Ausbildung begleitet. Wie würden Sie ihre Leistung bewerten?

Das Bemerkenswerte an Ramona ist ihre positive Einstellung und ihre Lernbereitschaft. Sie hat sich selbstständig in neue Bereiche eingearbeitet, mit einer erstaunlichen Gründlichkeit. Sie ist sehr pragmatisch veranlagt und setzte das Gelernte sofort um. Ramona ist aber auch sehr bedächtig und kritisch. Sie hinterfragte manchmal scheinbare Gegebenheiten, was uns wiederum zum Umdenken bewegte. Dazu hat Ramona ein strahlendes Wesen, so dass sie gleich Zugang zu Menschen fand.



Ramona Immler



Pavlina Petersen

Was macht die Klinik Lindenbergried zu einem so besonderen Ort für Ausbildung im Gesundheitswesen?

Bei der Klinik Lindenbergried ist man kein Azubi, der nach einem all die Jahre angewandten "Standardsystem" ausgebildet wird. Man hat hier die Möglichkeit, sich individuell nach seinen Interessen und Stärken weiterzuentwickeln. Ich hatte immer die Chance Wünsche zu äußern, in welchen Abteilungen ich gerne mehr sehen würde, usw.

Wie hat die Klinik Lindenbergried zu Ihrem Erfolg beigetragen?

Von Anfang an wurde mir unglaublich viel zugetraut und ich hatte Einblick in sämtliche Geschäftsprozesse, die es mir erleichtert haben, Zusammenhänge zu verstehen. Zur Prüfungsvorbereitung wurde ich eine ganze Woche während der Arbeitszeit zum Lernen freigestellt. Das ist nicht selbstverständlich und ich bin Frau Petersen sehr dankbar für diese Unterstützung.

Was hat Ihnen während Ihrer Ausbildung besonders gefallen?

Am meisten dankbar bin ich für meine Kollegen, die sich immer gerne Zeit genommen haben, mir Sachen zu erklären und zu zeigen. Es ist außerdem nicht selbstverständlich, als Azubi so viel mitarbeiten zu dürfen und so tief einbezogen zu werden. Ich hatte eine tolle Zeit und würde mich jederzeit wieder für eine Ausbildung bei der Klinik Lindenbergried entscheiden.

Was war für Sie der Schlüssel zu diesem Erfolg?

Spaß an dem zu haben was man tut, gemixt mit Leistungsbereitschaft und Glück.

Was bedeutet es für die Klinik Lindenbergried und für Sie als Verwaltungsleiterin, dass zweimal in Folge Auszubildende mit Auszeichnung abgeschlossen haben?

Wir fühlen uns in unserer Entscheidung bestätigt, ein Ausbildungsverhältnis nur dann einzugehen, wenn wir von dem Engagement des Bewerbers überzeugt sind. Offensichtlich war unsere Unternehmensphilosophie, die die Auszubildenden als gleichwertige Teammitglieder zur Selbständigkeit erzieht, richtig.

Die Geschichte von Ramona Immler zeigt, dass Erfolg in der Ausbildung eine Kombination aus individuellem Engagement und einem unterstützenden Ausbildungsumfeld ist.

Sandra Reissner
PRISMA-Redaktion